

Nortorf sucht Jugendräder

Die RSG Mittelpunkt Nortorf sucht kleine Rennräder für den Radsportnachwuchs. Da gibt es garantiert einige Keller, wo 48er, 49er oder 50er Rennräder einstauben und hier noch Mal einen guten Dienst tun können. Die RSG hat zwar fünf Rennräder vom Verein "Allianz für die Jugend" gesponsert bekommen, aber das reicht im Moment nicht aus.

Beim Schulprojekt der Offenen Ganztagschule der Gemeinschaftsschule Nortorf, wird an drei Tagen der Woche Radsport angeboten. Da haben sich zunächst acht Kinder angemeldet, vorzugsweise aus den 5. und 6. Klassen. "Die fünf Rennräder, die wir von der Allianz erhalten haben, bringen uns zwar weiter, aber es fehlen uns die kleinen Größen. Wir möchten ja keine Kinder wegschicken und dass sie bei uns Rennräder erhalten, macht schon Eindruck", weiß Jugendleiter und Projekt-Verantwortlicher Manfred Richter und geht davon aus, dass die Zahl der radsportinteressierten Kinder noch steigen wird. Gemeinsam mit Christoph Möller, 21-Jähriges Gründungsmitglied der RSG, kümmert er sich um die Jugendlichen. Natürlich gibt es auch Pläne für die kalte Jahreszeit und die Regentage. "Wir wissen die Kiddies schon zu beschäftigen", ist sich Christoph sicher, alle bei der Stange zu halten.



5 Rennräder für die RSG-Jugend - aber sie brauchen noch mehr

Also, wer ein kleines Rennrad im Keller oder der Garage hat, der kann es bei der RSG Mittelpunkt los werden, bevor es "vergammelt". Kontakt über manfred.richter@rsg-mittelpunkt.de oder unter 0172-8427851.

Freitag, 11. September 2009